



BENUTZERHANDBUCH

Kompaktes Vier-Wege-Kassettengerät

KCI-35 DR12

KCI-52 DR12



WICHTIGER HINWEIS:

Lesen Sie sich dieses Handbuch vor der Installation oder Inbetriebnahme ihrer neuen Klimaanlage sorgfältig durch. Heben Sie dieses Handbuch für spätere Nachschlagezwecke auf.

Inhaltsverzeichnis

Seite

0. Sicherheitsvorkehrungen	4
1. Teile und Hauptfunktionen der Inneneinheit	6
2. Manuelle Operationen	8
3. Pflege und Wartung	9
a. Wartung der Einheit	
b. Wie der Luftfilter gereinigt wird	
c. Reparatur von Kältemittellecks	
d. Wartung nach längerer Nichtbenutzung	
4. Fehlerbehebung	11
a. Allgemeine Probleme	
b. Tipps zur Problembehebung	
c. Fehlercodes	
5. Europäische Entsorgungsrichtlinien	15



**Vorsicht: Brandgefahr /
entzündliche Materialien**

0 Sicherheitsvorkehrungen

Vielen Dank für den Kauf dieses Klimageräts. In diesem Handbuch finden Sie Informationen über den Betrieb, die Wartung und die Fehlerbehebung Ihrer Klimaanlage. Die Befolgung der Anweisungen gewährleistet die ordnungsgemäße Funktion und eine längere Lebensdauer Ihres Geräts.

Bitte beachten Sie die folgenden Zeichen:



WARNHINWEIS

Die Nichtbeachtung eines Warnhinweises kann zu schweren Verletzungen führen. Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften installiert werden.



VORSICHTSHINWEIS

Die Nichtbeachtung einer Vorsichtsmaßnahme kann zu Verletzungen oder Schäden an der Ausrüstung führen.



WARNHINWEIS

- Bitten Sie einen autorisierten Händler, diese Klimaanlage zu installieren. Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasseraustritt, Stromschlag oder Feuer führen.
- Die Garantie erlischt, wenn das Gerät nicht von Fachleuten installiert wird.
- Wenn eine anormale Situation auftritt (z. B. Brandgeruch), schalten Sie die Stromversorgung aus und rufen Sie Ihren Händler an, um Anweisungen zur Vermeidung von Stromschlag, Feuer oder Verletzungen zu erhalten.
- **Lassen Sie** die Inneneinheit oder die Fernbedienung nicht nass werden. Dies kann einen Stromschlag oder Brand verursachen.
- **Stecken Sie keine** Finger, Stangen oder andere Gegenstände in den Luftein- oder -auslass. Dies kann zu Verletzungen führen, da sich der Ventilator mit hoher Geschwindigkeit drehen kann.
- Verwenden Sie in der Nähe des Geräts keine brennbaren Sprays wie Haarspray, Lack oder Farbe. Dies kann zu Feuer oder Verbrennungen führen.
- Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel zur Beschleunigung des Auftauprozesses zur Reinigung.
- Das Gerät ist in einem Raum ohne ständig arbeitende Zündquellen (z.B. offene Flammen, ein in Betrieb befindliches Gasgerät oder ein in Betrieb befindliches elektrisches Heizgerät) zu lagern.
- Das Gerät ist so zu lagern, dass keine mechanischen Beschädigungen auftreten können.
- Es ist zu beachten, dass die Kältemittel keinen Geruch enthalten dürfen.
- Die nationalen Gasvorschriften sind zu beachten.
- Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen.
- Nicht durchstechen oder verbrennen.
- Ein Warnhinweis, dass das Gerät in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden muss, dessen Raumgröße der für den Betrieb angegebenen Raumfläche entspricht.
- Jede Person, die mit Kältemittelkreisläufen arbeitet, sollte im Besitz eines aktuell gültigen Zertifikats einer von der Industrie akkreditierten Beurteilungsbehörde sein, das ihre Kompetenz zum sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäß einer branchenweit anerkannten Beurteilungsspezifikation bestätigt.
- Die Wartung darf nur gemäß den Empfehlungen des Geräteherstellers durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe anderer Fachkräfte erfordern, sind unter Aufsicht von für die Verwendung von brennbaren Kältemitteln zuständigen Personen durchzuführen.



VORSICHTSHINWEIS

- **Berühren Sie** den Luftauslass nicht, während die Schwenklappe in Bewegung ist. Die Finger könnten sich verfangen oder das Gerät kann ausfallen.
- **Kontrollieren Sie** das Gerät nicht selbst. Bitten Sie einen autorisierten Händler, die Inspektion durchzuführen.
- Um eine Verschlechterung des Produkts zu vermeiden, darf das Klimagerät nicht zu Konservierungszwecken (Lagerung von Lebensmitteln, Pflanzen, Tieren, Kunstwerken usw.) verwendet werden.
- **Berühren Sie nicht** die Verdampferspulen im Inneren der Inneneinheit. Die Verdampferspulen sind scharf und können Verletzungen verursachen.
- **Bedienen Sie** das Klimagerät nicht mit nassen Händen. Dies kann einen elektrischen Schlag verursachen.
- **Stellen Sie keine** Gegenstände, die durch Feuchtigkeitsschäden beeinträchtigt werden könnten, unter die Inneneinheit. Bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 80 % kann sich Kondenswasser bilden.
- **Setzen Sie wärmeerzeugende** Geräte nicht der kalten Luft aus und stellen Sie sie nicht unter die Inneneinheit. Dies kann zu einer unvollständigen Verbrennung oder zu einer Verformung der Einheit aufgrund der Hitze führen.
- Überprüfen Sie nach längerer Benutzung die Inneneinheit, um festzustellen, ob etwas beschädigt ist. Wenn die Inneneinheit beschädigt ist, kann sie herunterfallen und Verletzungen verursachen.
- Wenn das Klimagerät zusammen mit anderen Heizgeräten verwendet wird, lüften Sie den Raum gründlich, um Sauerstoffmangel zu vermeiden.
- **Klettern Sie nicht** auf das Außengerät und legen Sie keine Gegenstände darauf.
- **Bedienen Sie das Klimagerät nicht** beim Versprühen von Insektiziden. Die Chemikalien können sich mit dem Gerät überlagern und diejenigen gefährden, die überempfindlich auf Chemikalien reagieren.
- **Lassen Sie Kinder nicht** mit dem Klimagerät spielen.
- **Betreiben Sie das Klimagerät nicht** in einem Nassraum (z.B. Badezimmer oder Waschküche). Dies kann zu einem elektrischen Schlag führen und das Gerät beschädigen.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlender Erfahrung und Kenntnissen benutzt werden, wenn sie in sicherer Weise beaufsichtigt oder unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Die Reinigung und Wartung des Gerätes darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

1 Teile und Hauptfunktionen der Inneneinheit

Einheit Teile

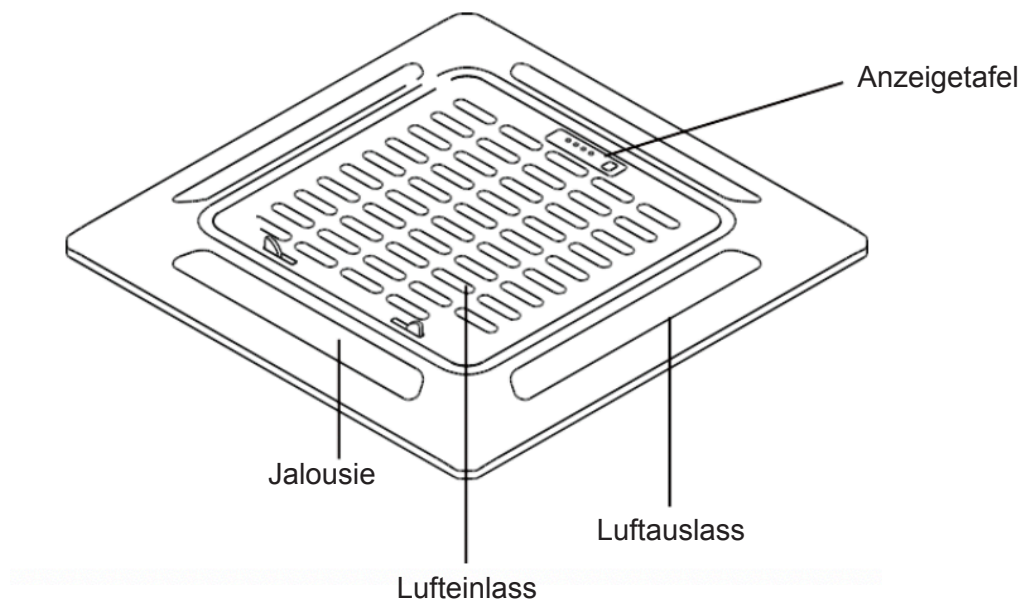


Abb. 1.1

Betriebsbedingungen

Verwenden Sie das System unter den folgenden Temperaturen, um einen sicheren und effektiven Betrieb zu gewährleisten. Wenn die Klimaanlage unter anderen Bedingungen verwendet wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen oder weniger effizient werden.

	COOL-Modus	HEAT-Modus	DRY-Modus
Innentemperatur	17 °C - 32 °C (62 °F - 90 °F)	0°C - 30°C (32°F - 86°F)	17°C - 32°C (62°F - 90°F)
Außentemperatur	0°C - 50°C (32°F - 122°F)	-15°C - 24°C (5°F - 76°F)	0°C - 50°C (32°F - 122°F)
	-15°C - 50°C (5°F - 122°F) (Niedertemperatur- Kühlmodelle)		

Merkmale

• **Standard-Einstellung**

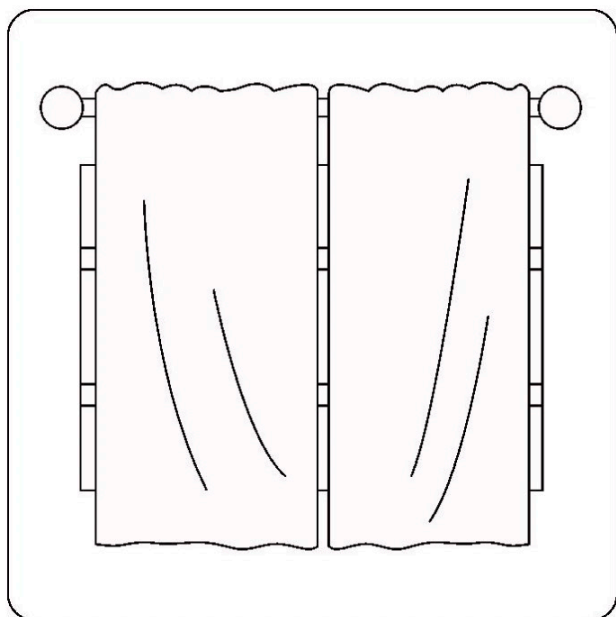
Wenn das Klimagerät nach einem Stromausfall wieder anläuft, wird es auf die Werkseinstellungen (AUTO-Modus, AUTO-Lüfter, 24°C (76°F)) zurückgesetzt. Dies kann zu Inkonsistenzen auf der Fernbedienung und dem Bedienfeld der Einheit führen. Mithilfe Ihrer Fernbedienung lässt sich der Status aktualisieren.

• **Auto-Neustart** (einige Modelle)

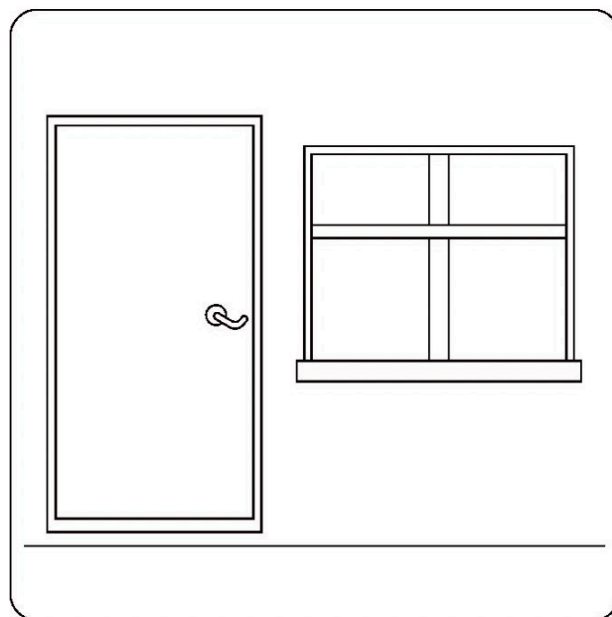
Bei einem Stromausfall wird das System sofort gestoppt. Wenn die Stromversorgung wieder hergestellt ist, blinkt die Betriebsleuchte an der Inneneinheit. Um die Einheit neu zu starten, drücken Sie die **EIN/AUS**-Taste auf der Fernbedienung. Wenn das System über eine automatische Neustartfunktion verfügt, wird die Einheit mit denselben Einstellungen neu gestartet.

Tipps zum Energiesparen

- **Stellen Sie das Gerät NICHT** auf ein übermäßiges Temperaturniveau ein.
- Schließen Sie während der Kühlung die Vorhänge, um direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden.
- Türen und Fenster sollten geschlossen gehalten werden, um kühle oder warme Luft im Raum zu halten.
- **Legen Sie KEINE** Gegenstände in die Nähe des Luftein- und -ausgangs des Geräts. Dadurch wird die Effizienz des Geräts beeinträchtigt.
- Stellen Sie eine Zeitschaltuhr ein und verwenden Sie gegebenenfalls den eingebauten SLEEP/ECONOMY-Modus.
- Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen wollen, entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.
- Reinigen Sie den Luftfilter alle zwei Wochen. Ein verschmutzter Filter kann die Kühl- oder Heizeffizienz verringern.
- Stellen Sie die Lamellen richtig ein und vermeiden Sie eine direkte Luftströmung.



Das Schließen der Vorhänge während der Heizung hilft bei Aufrechterhaltung der Wärme in



Türen und Fenster sollten geschlossen gehalten werden.

• **Lamellenwinkel-Speicherfunktion** (optional)

Einige Modelle sind mit einer Lamellenwinkel-Speicherfunktion ausgestattet. Wenn das Gerät nach einem Stromausfall neu gestartet wird, kehrt der Winkel der horizontalen Lamellen automatisch in die vorherige Position zurück. Der Winkel der horizontalen Jalousie sollte nicht zu klein eingestellt werden, da sich Kondenswasser bilden und in die Maschine tropfen kann. Um die Jalousie zurückzusetzen, drücken Sie die manuelle Taste, wodurch die Einstellungen der horizontalen Jalousie zurückgesetzt werden.

• **Kältemittelleckage-Erkennungssystem** (einige Modelle)

Im Falle eines Kältemittellecks wird auf dem LCD-Bildschirm "EC" angezeigt und die LED-Anzeigelampe blinkt.

2 Manuelle Operationen

Dieses Anzeigefeld an der Inneneinheit kann zur Bedienung der Einheit verwendet werden, falls die Fernbedienung verlegt wurde oder die Batterien leer sind.

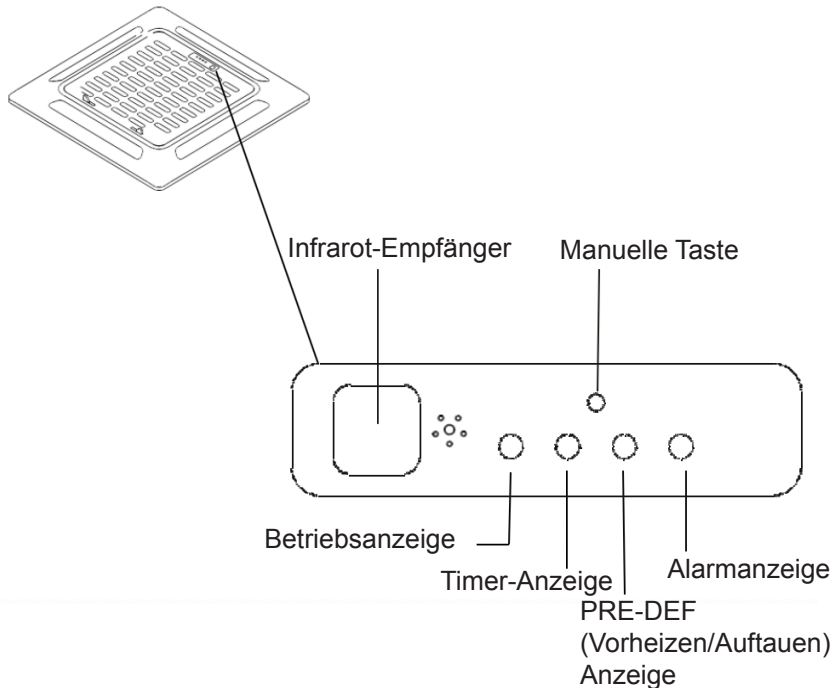


Abb. 2.1



LED-Anzeige

Abb. 2.2

- **Taste MANUAL:** Diese Taste wählt den Modus in folgender Reihenfolge aus: AUTOMATISCH, FORCIERTE KÜHLUNG, AUS.
- **Modus "FORCIERTE KÜHLUNG:** Im Modus FORCIERTE KÜHLUNG blinkt die Betriebsleuchte. Das System schaltet dann auf AUTO, nachdem es 30 Minuten lang mit hoher Lüftergeschwindigkeit gekühlt wurde. Die Fernbedienung wird während dieses Vorgangs deaktiviert.
- **AUS-Modus:** Wenn das Bedienfeld AUS geschaltet wird, schaltet sich das Gerät aus und die Fernbedienung wird wieder aktiviert.

3 Pflege und Wartung

Sicherheitsvorkehrungen

- Wenden Sie sich zur Reparatur oder Wartung an einen autorisierten Servicetechniker. Eine unsachgemäße Reparatur und Wartung kann zu Wasseraustritt, Stromschlag oder Feuer führen und Ihre Garantie erlöschen lassen.
- **Ersetzen Sie eine durchgebrannte Sicherung nicht** durch eine Sicherung mit höherer oder niedrigerer Amperezahl, da dies zu Stromkreisschäden oder einem elektrischen Brand führen kann.
- Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch gemäß den Anweisungen eingerichtet ist. Andernfalls kann er auslaufen und zu Schäden an persönlichem Eigentum, Feuer und Stromschlägen führen.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel ordnungsgemäß angeschlossen sind. Wenn die Kabel nicht gemäß den Anweisungen angeschlossen werden, kann dies zu einem Stromschlag oder Feuer führen.

Wartung der Einheit



VOR DER REINIGUNG ODER WARTUNG

- Schalten Sie Ihre Klimaanlage immer aus und trennen Sie die Stromzufuhr, bevor Sie das Gerät reinigen oder warten.
- **Verwenden Sie keine** Chemikalien oder chemisch behandelte Tücher zur Reinigung des Geräts.
- **Verwenden Sie** zur Reinigung des Geräts kein Benzol, Farbverdünner, Polierpulver oder andere Lösungsmittel. Sie können zu Rissen oder Verformungen der Kunststoffoberfläche führen.
- **Waschen Sie** das Gerät nicht unter fließendem Wasser.
Dadurch entsteht eine elektrische Gefahr.
- **Verwenden Sie** zur Reinigung der Frontplatte kein Wasser, das heißer als 40°C (104°F) ist. Dies kann zu einer Verformung oder Verfärbung der Platte führen.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten, fusselfreien Tuch und einem neutralen Reinigungsmittel. Trocknen Sie das Gerät mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.

Wie der Luftfilter gereinigt wird

Der Filter verhindert das Eindringen von Staub und anderen Partikeln in die Inneneinheit. Staubablagerungen können die Effizienz des Klimageräts beeinträchtigen. Für eine optimale Effizienz sollten Sie den Luftfilter alle

zwei Wochen oder häufiger reinigen, wenn Sie in einer staubigen Umgebung leben. Ersetzen Sie den Filter durch einen neuen, wenn er stark verstopft ist und nicht gereinigt werden kann.



WARNHINWEIS: ENTFERNEN ODER REINIGEN SIE DEN FILTER NICHT SELBST.

Das Entfernen und Reinigen des Filters kann gefährlich sein. Der Ausbau und die Wartung müssen von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.

HINWEIS: In Haushalten mit Tieren müssen Sie das Gitter regelmäßig abwischen, um zu verhindern, dass Tierhaare den Luftstrom blockieren.

1. Entriegeln Sie das Gitter, indem Sie die beiden Laschen gleichzeitig in Richtung Mitte drücken.

Drücken Sie die Laschen des Auslösegitters

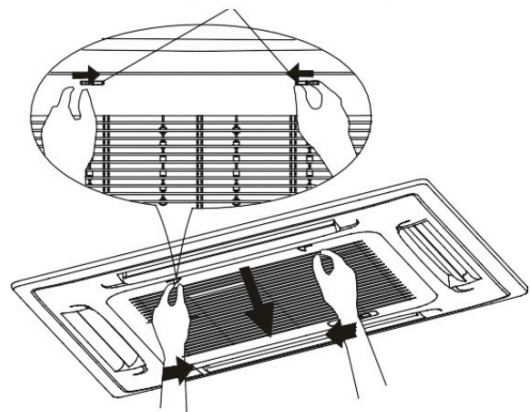


Abb. 3.1

2. Ziehen Sie das Kabel des Anzeigefeldes aus dem Steuerkasten am Hauptkörper.
3. Lösen Sie das Gitter von der Haupteinheit, indem Sie das Gitter in einem Winkel von 45° halten, es leicht anheben und dann nach vorne ziehen.

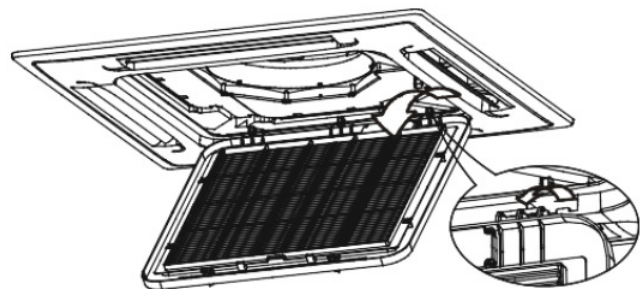


Abb. 3.2

4. Entfernen Sie den Luftfilter.
5. Reinigen Sie den Luftfilter, indem Sie die Oberfläche absaugen oder in warmem Wasser mit einem milden Reinigungsmittel waschen.

A. Wenn Sie einen Staubsauger verwenden, sollte

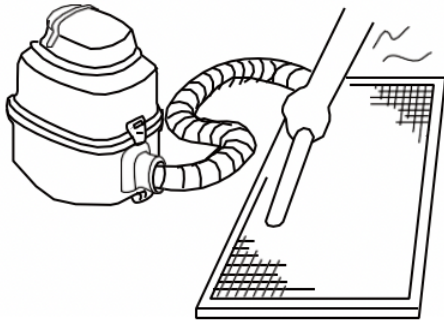


Abb. 3.3

die Einlassseite dem Vakuum zugewandt sein.

B. Bei Verwendung von Wasser sollte die

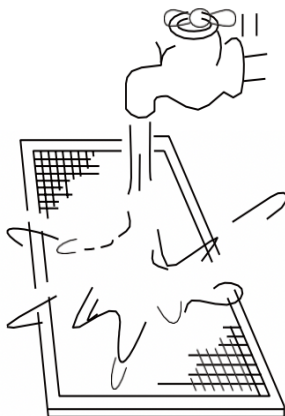


Abb. 3.4

Einlassseite nach unten und vom Wasserstrom weg zeigen.

6. Spülen Sie den Filter mit sauberem Wasser ab und lassen Sie ihn an der Luft trocknen. Lassen Sie den Filter nicht in direktem Sonnenlicht trocknen.
7. Setzen Sie den Filter wieder ein.
8. Installieren Sie das Frontgitter wieder und schließen Sie das Kabel des Anzeigefeldes wieder an das Steuergerät am Hauptkörper an.

Reparatur von Kältemittellecks



WARNHINWEIS

- Wenn das Kältemittel austritt, schalten Sie die Klimaanlage und alle brennbaren Heizgeräte aus, belüften Sie den Raum und rufen Sie sofort Ihren Händler an. Das Kältemittel ist sowohl giftig als auch brennbar. Benutzen Sie die Klimaanlage nicht, bevor das Leck repariert ist.
- Bei Installation des Klimageräts in einem kleinen Raum müssen Maßnahmen ergriffen werden, um zu verhindern, dass die Kältemittelkonzentration im Falle eines Kältemittellecks den Sicherheitsgrenzwert überschreitet. Konzentriertes Kältemittel stellt eine ernsthafte Gefahr für Gesundheit und Sicherheit dar.

Kältemittelleckage-Erkennungssystem (einige Modelle)

Im Falle eines Kältemittellecks wird auf dem LCD-Bildschirm "EC" angezeigt und die LED-Anzeigelampe blinkt.

Wartung nach längerer Nichtbenutzung

Entfernen Sie alle Hindernisse, die die Lüftungsöffnungen der Innen- und Außengeräte blockieren.

1. Reinigen Sie den Luftfilter und das Frontgitter der Inneneinheit.
2. Setzen Sie den sauberen, trockenen Luftfilter wieder in seiner ursprünglichen Position ein. Schalten Sie den Hauptschalter mindestens 12 Stunden vor der Inbetriebnahme des Gerätes ein.
3. Aufbewahrung der Einheit bei Nichtgebrauch

Lassen Sie das Gerät 12 Stunden lang im Lüfter-Modus in einem warmen Raum laufen, um es zu trocknen und Schimmelbildung zu vermeiden.

1. Lassen Sie das Gerät 12 Stunden lang im Lüfter-Modus in einem warmen Raum laufen, um es zu trocknen und Schimmelbildung zu vermeiden.
2. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
3. Reinigen Sie den Luftfilter gemäß den Anweisungen im vorigen Abschnitt. Setzen Sie den sauberen, trockenen Filter vor der Lagerung wieder ein.
4. Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.

4 Fehlerbehebung



VORSICHTSHINWEIS

Wenn eine der folgenden Bedingungen eintritt, schalten Sie die Stromversorgung sofort aus und wenden Sie sich an Ihren Händler, um weitere Hilfe zu erhalten.

- Die Betriebsleuchte blinkt nach dem Neustart des Geräts weiterhin schnell.
- Die Tasten der Fernbedienung funktionieren nicht.
- Das Gerät löst ständig Sicherungen oder Schutzschalter aus.
- Ein Fremdkörper oder Wasser gelangt in das Klimagerät.
- Andere anormale Situationen

Allgemeine Probleme

Die folgenden Probleme stellen keine Fehlfunktion dar und erfordern in den meisten Situationen keine Reparaturen.

Problem	Mögliche Ursachen
Das Gerät schaltet sich nicht ein, wenn die EIN/AUS-Taste gedrückt wird.	Das Gerät verfügt über eine 3-Minuten-Schutzfunktion, die eine Überlastung des Geräts verhindert. Das Gerät kann nicht innerhalb von drei Minuten nach dem Ausschalten wieder gestartet werden.
	Modelle zum Kühlen und Heizen: Wenn die Betriebsleuchte und die Anzeigen PRE-DEF (Vorheizen/Abtauen) aufleuchten, ist die Außentemperatur zu kalt, und die Anti-Kälte-Lüftung der Einheit wird aktiviert, um die Einheit abzutauen.
	Bei Modellen, die nur zum Kühlen verwendet werden: Wenn die Anzeige "Nur Lüftung" leuchtet, ist die Außentemperatur zu kalt und der Frostschutz der Einheit ist aktiviert, um die Einheit abzutauen.
Die Einheit wechselt vom Modus COOL in den Modus LÜFTUNG.	Das Gerät ändert seine Einstellung, um die Bildung von Frost auf dem Gerät zu verhindern. Sobald die Temperatur ansteigt, nimmt das Gerät den Betrieb wieder auf.
	Wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, schaltet das Gerät den Verdichter ab. Die Einheit arbeitet weiter, wenn die Temperatur wieder schwankt.
Die Inneneinheit gibt weißen Nebel ab.	In feuchten Regionen kann ein großer Temperaturunterschied zwischen der Raumluft und der klimatisierten Luft weißen Nebel verursachen.
Sowohl die Innen- als auch die Außengeräte geben weißen Nebel ab.	Wenn das Gerät nach dem Abtauen wieder im HEAT-Modus anläuft, kann aufgrund der beim Abtauen entstehenden Feuchtigkeit weißer Nebel austreten.
Das Innengerät macht Geräusche	Ein Quietschgeräusch ist zu hören, wenn das Gerät nach dem Betrieb im Kühlmodus läuft. Das Geräusch ist auch zu hören, wenn die Abfluspumpe (optional) in Betrieb ist.
	Ein Quietschgeräusch kann nach dem Betrieb des Geräts im HEAT-Modus aufgrund der Ausdehnung und Kontraktion der Kunststoffteile des Geräts auftreten.
Sowohl die Inneneinheit als auch die Außeneinheit machen Geräusche.	Während des Betriebs kann ein leises Zischgeräusch auftreten. Dieses Geräusch ist normal und wird durch das Kältemittelgas verursacht, das sowohl durch Innen- als auch durch Außeneinheiten fließt.
	Ein leises Zischgeräusch kann beim Start, beim Anhalten des Betriebs oder beim Abtauen des Systems auftreten.
	Ein leises Zischgeräusch ist zu vernehmen, wenn das System startet, gerade aufgehört hat zu laufen oder gerade auftaut: Dieses Geräusch ist normal und wird durch das Anhalten oder die Richtungsänderung des Kältemittelgases verursacht.

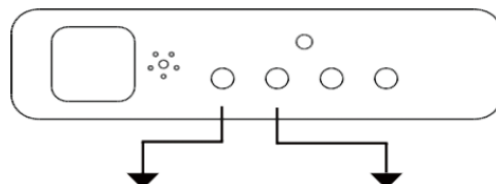
Problem	Mögliche Ursachen
Die Außeneinheit macht Geräusche	Das Gerät gibt je nach seiner aktuellen Betriebsart unterschiedliche Geräusche ab.
Staub wird entweder von der Innen- oder Außeneinheit ausgestoßen	Das Gerät kann bei längerer Nichtbenutzung Staub ansammeln, der beim Einschalten des Gerätes ausgestoßen wird. Dies kann durch Abdecken des Geräts während längerer Inaktivitätsphasen gemildert werden.
Die Einheit gibt einen schlechten Geruch ab	Die Einheit kann Gerüche aus der Umgebung (wie Möbel, Kochen, Zigaretten usw.) absorbieren, die während des Betriebs freigesetzt werden.
	Die Filter der Einheit sind verschimmelt und sollten gereinigt werden.
Der Lüfter der Außeneinheit funktioniert nicht	Während des Betriebs wird die Lüfterdrehzahl gesteuert, um den Produktbetrieb zu optimieren.

Tipps zur Problembehebung

Wenn Probleme auftreten, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie sich an ein Reparaturunternehmen wenden.

Problem	Mögliche Ursachen	Lösung
Das Gerät funktioniert nicht	Stromausfall.	Warten Sie, bis die Stromversorgung wieder hergestellt ist.
	Der Strom wird abgeschaltet.	Gerät einschalten
	Die Sicherung ist durchgebrannt.	Ersetzen Sie die Sicherung.
	Die Batterien der Fernbedienung sind leer.	Tauschen Sie die Batterien aus.
	Der 3-Minuten-Schutz des Geräts wurde aktiviert.	Warten Sie drei Minuten ab, nachdem Sie das Gerät erneut gestartet haben.
Schlechte Kühlleistung	Die Temperatureinstellung kann höher als die Raumtemperatur sein.	Senken Sie die Temperatureinstellung.
	Der Wärmetauscher an der Innen- oder Außeneinheit ist verschmutzt.	Reinigen Sie den betroffenen Wärmetauscher.
	Der Luftfilter ist verschmutzt.	Nehmen Sie den Filter heraus und reinigen Sie ihn gemäß den Anweisungen.
	Der Lufteinlass oder -auslass einer der beiden Einheiten ist blockiert.	Schalten Sie das Gerät aus, entfernen Sie die Blockierung und schalten Sie es wieder ein.
	Türen und Fenster sind geöffnet.	Stellen Sie sicher, dass alle Türen und Fenster während des Betriebs des Geräts geschlossen sind.
	Durch Sonnenlicht wird übermäßige Wärme erzeugt.	Schließen Sie Fenster und Vorhänge bei starker Hitze oder hellem Sonnenschein.
	Wenig Kältemittel durch Leck oder Langzeitnutzung.	Prüfen Sie auf Lecks, dichten Sie sie gegebenenfalls wieder ab und füllen Sie Kältemittel nach.
Das Gerät startet und stoppt häufig.	Es ist zu viel oder zu wenig Kältemittel im System.	Prüfen Sie auf Lecks und füllen Sie Kältemittel im System nach.
	Luft, inkompressibles Gas oder Fremdstoffe im Kühlsystem vorhanden sind	Evakuieren und Wiederauffüllen des Systems mit Kältemittel
	Der Systemkreislauf ist blockiert	Stellen Sie fest, welcher Stromkreis blockiert ist, und ersetzen Sie das defekte Gerät.
	Der Kompressor ist defekt	Den Kompressor austauschen
	Die Spannung ist zu hoch oder zu niedrig	Installieren Sie ein Manostat zur Regelung der Spannung
Schlechte Heizleistung	Die Außentemperatur liegt unter 7 °C (44.5 °F)	Prüfen Sie auf Lecks und füllen Sie Kältemittel im System nach.
	Kalte Luft tritt durch Türen und Fenster ein.	Vergewissern Sie sich, dass alle Türen und Fenster während des Gebrauchs geschlossen sind.
	Wenig Kältemittel durch Leck oder Langzeitnutzung.	Prüfen Sie auf Lecks, dichten Sie sie gegebenenfalls wieder ab und füllen Sie Kältemittel nach.

Fehlercodes



Nummer	Die Ursache:	Anzahl der Blitze je Sekunde	Timer-Anzeige	Fehlercode
1	Fehler des elektrisch überschreibbaren Speichers EEPROM (Electrically Erasable Programmable Read-Only Memory) in der Inneneinheit	1	AUS	E0
2	Kommunikationsfehler Innen- und Außeneinheit	2	AUS	E1
3	Fehler der Lüftergeschwindigkeit der Inneneinheit	4	AUS	E3
4	Fehler des Innenraumsensors für die Umgebungstemperatur	5	AUS	E4
5	Fehler des Temperatursensors der Verdampferspule	6	AUS	E5
6	Fehlfunktion des Kältemittelleck-Erkennungssystems	7	AUS	EC
7	Wasserpegel Alarm Fehler	8	AUS	EE
8	Kommunikationsfehler bei zwei Inneneinheiten (nur Doppelmodell)	9	AUS	E8
9	Anderer Fehler (Doppelmodell)	10	AUS	E9
10	Überlastungsschutz	1	AN	F0
11	Fehler Sensor Außentemperatur	2	AN	F1
12	Fehler im Außenbereich des Kondensatorrohrsensors	3	AN	F2
13	Fehler des Innenraumsensors für die Umgebungstemperatur	4	AN	F3
14	Fehler des elektrisch überschreibbaren Speichers EEPROM (Electrically Erasable Programmable Read-Only Memory) in der Außeneinheit	5	AN	F4
15	Fehler	6	AN	F5
16	Wechselrichter-Modul IPM-Schutz (Schutz für intelligentes Powermodul)	1	Blitz	P0
17	Hoch-/Niederspannungsschutz	2	Blitz	P1
18	Kompressor-Überhitzungsschutz	3	Blitz	P2
19	Schutz vor niedriger Außentemperatur	4	Blitz	P3
20	Kompressor-Laufwerkfehler	5	Blitz	P4
21	Modus-Konflikt	6	Blitz	P5
22	Kompressor Niederdruckschutz	7	Blitz	P6
23	Fehler Sensor Außentemperatur	8	Blitz	Fehler des IGBT-Sensors (Bipolartransistor mit isolierter Gate-Elektrode)

5. Europäische Entsorgungsrichtlinien

Dieses Gerät enthält Kältemittel und andere potentiell gefährliche Materialien. Dieses Geräts ist gemäß den gesetzlichen Anforderungen in einem speziellen Wertstoffhof zu entsorgen. Entsorgen Sie dieses Produkt nicht als Hausmüll oder unsortierten Siedlungsabfall.

Bei der Entsorgung dieses Geräts stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- Entsorgen Sie das Gerät bei einer dafür vorgesehenen kommunalen Elektroschrott-Sammelstelle.
- Bei Kauf eines neuen Geräts nimmt der Händler normalerweise das alte Gerät kostenlos zurück.
- Der Hersteller nimmt das Altgerät kostenfrei zurück.
- Verkaufen Sie das Gerät an zertifizierte Schrotthändler.

Besonderer Hinweis

Die Entsorgung dieses Geräts im Wald oder in einer anderen natürlichen Umgebung gefährdet Ihre Gesundheit und ist schlecht für die Umwelt. Gefährliche Stoffe können in das Grundwasser austreten und in die Nahrungskette gelangen.



Das Design und die Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung zur Produktverbesserung geändert werden. Wenden Sie sich für Einzelheiten an die Verkaufagentur oder den Hersteller.

QSBPQ4U-056AEN(R32)(A3)

1612250000349

20170905



Kaysun
by **frigicoll**

HAUPTBÜRO

Blasco de Garay, 4-6
08960 Sant Just Desvern
(Barcelona)

Tel. +34 93 480 33 22

<http://www.frigicoll.es/>

<http://www.kaysun.es/en/>

MADRID

Senda Galiana, 1
Polígono Industrial Coslada
Coslada (Madrid)

Tel. +34 91 669 97 01

Fax. +34 91 674 21 00

madrid@frigicoll.es